



Gemeinsame Pressemitteilung DJV/ver.di

300 Redakteure demonstrieren in Hamburg

Qualitätsjournalismus statt Billigtarife

Hamburg. Mehr als 300 Redakteurinnen und Redakteure aus Hamburg und Niedersachsen haben am Dienstagmittag in der Hamburger Innenstadt gegen schlechtere Arbeitsbedingungen demonstriert. Das Motto: Für Qualitätsjournalismus - gegen Billigtarife.

Sie protestierten gegen die Position der Zeitschriften- und Zeitungsverleger, die in den laufenden Tarifverhandlungen für über 20.000 Redakteurinnen und Redakteure eine massive Verschlechterung der journalistischen Arbeitsbedingungen fordern. U.a. wollen die Verleger das Jahresgehalt kürzen und die Arbeitszeit verlängern.

"Qualitätsjournalismus ist der Schmierstoff der Demokratie", sagte DJV-Hauptgeschäftsführer Kajo Döhring. "Der Journalismus droht angesichts der von den Verlegern geforderten Kürzungen massiv Schaden zu nehmen."

"Wenn es eine Medienkrise gibt, dann ist es der Umgang der Verleger mit Redakteuren, Angestellten und technischen Beschäftigten", erklärte Martin Dieckmann, ver.di Fachbereichsleiter.

Zu der Demonstration hatten der Deutsche Journalisten Verband (DJV, Landesverbände Hamburg und Niedersachsen) und die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di, Landesbezirke Hamburg und Nord) aufgerufen. An der Aktion beteiligten sich Redakteurinnen und Redakteure aus den Hamburger Medienhäusern und ihre Kollegen aus niedersächsischen Zeitungs- und Zeitschriftenverlagen.

Der Schauspieler Rolf Becker präsentierte in einer Zitat-Collage Stellungnahmen namhafter Journalisten und Wissenschaftler zum Tarifkonflikt.

Die Tageszeitschriftstarifverhandlungen werden morgen, 4. Mai, in Dortmund fortgesetzt. An der Aktion beteiligten sich aus Solidarität auch Verlagsangestellte.

Fotomaterial zum Abdruck erhalten Sie direkt:

Florian Büh

Bueh@RTVP.de

0170-54 57 112

www.Gutes-Foto.de

FdR und bei Nachfragen:

Stefan Endter
Rechtsanwalt
Geschäftsführer

Deutscher Journalisten-Verband
Landesverband Hamburg
Rödingsmarkt 52
20459 Hamburg
Telefon: 0178 51 97 109
Fax: 040/36971022
endter@djv-hamburg.de
www.djv-hamburg.de
www.djv.de

Martin Dieckmann
Fachbereichsleiter

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Landesbezirke Hamburg und Nord
Fachbereich Medien, Kunst und Industrie
Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
Telefon: 040/2858-4080
martin.dieckmann@verdi.de
www.verdi.de